



Rathaus, Marktplatz 9  
CH-4001 Basel

Tel: +41 61 267 80 54  
Fax: +41 61 267 85 72  
E-Mail: staatskanzlei@bs.ch  
www.regierungsrat.bs.ch

Bundesamt für Energie  
Abteilung Energieeffizienz  
und erneuerbare Energien  
Sandra Niklaus  
3003 Basel

Basel, 8. Januar 2014

**Regierungsratsbeschluss vom 7. Januar 2014**  
**Anhörung zur Änderung der Energieverordnung (EnV): Gerätevorschriften**

Sehr geehrter Herr Steinmann  
Sehr geehrte Frau Niklaus  
sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für die Möglichkeit zur Stellungnahme zu den Änderungen der Energieverordnung.

Die vorgesehenen Anpassungen können wir nachvollziehen. Wir begrüßen die Aufnahme von Effizienzanforderungen in der Energieverordnung für weitere Gerätekategorien bzw. die Verschärfung bestehender Anforderungen. Auch gegen eine Synchronisierung der Verfahren mit dem EU-Recht ist nichts einzuwenden.

Mit der Motion 11.3376 wird der Bundesrat beauftragt, eine „Best-Geräte-Strategie“ anzustreben. Aus diesem Grund findet es der Regierungsrat schade, dass insbesondere die Anforderungen an Kühlgeräte und Fernsehgeräte nicht ebenfalls verschärft werden sollen. Wir hatten bereits in unserer Stellungnahme vom 30. Juni 2011 im Rahmen der damaligen Anhörung zu den Gerätevorschriften darauf hingewiesen, dass der Energieverbrauch des schlechtesten im Jahr 2015 noch zugelassenen Kühlgerätes (Kat. D) fünfmal höher ist als beim effizientesten Gerät (Kat. A+++). Die effizientesten Geräte sind schon lange im Handel erhältlich, und ihre Preise sind kaum höher als diejenigen für deutlich schlechtere Ausführungen. Ein Blick auf das Sortiment eines grossen Schweizer Produzenten (V-Zug) zeigt, dass bei den Kühlgeräten alle angebotenen Typen zur Kategorie A oder besser gehören. Ein ähnliches Bild zeigt sich bei den Fernsehgeräten. Auch hier bewegt sich die Verbrauchsdifferenz zwischen dem besten und dem schlechtesten zugelassenen Gerät um den Faktor fünf.

Wir begrüßen die vorgesehenen Anpassungen der Energieverordnung. Leider wurde aus unserer Sicht jedoch versäumt, die „Best-Geräte-Strategie“ auf alle Geräte-Kategorien auszudehnen.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Dr. Guy Morin  
Präsident

Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin